

WICHTIG: Diese Informationen sind als Teil des Produktetiketts genehmigt. Alle Anweisungen in diesem Abschnitt müssen sorgfältig gelesen werden, damit eine sichere und erfolgreiche Verwendung dieses Produkts gewährleistet werden kann.

Vorsicht, Pflanzenschutzmittel! – Pfl.Reg.Nr. 3469
Pflanzenwachstumsregulator – Wasserlösliches Konzentrat
Wirkstoffgehalt: 10 g/l Gibberellin A4 + A7 (Gew.- %: 0.96)

Zur Vermeidung von Risiken von Mensch und Umwelt ist die Gebrauchsanweisung einzuhalten.

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Etikett bereithalten.

P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P270 Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

P391 Verschüttete Mengen aufnehmen.

P501 Inhalt/Behälter einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuführen

SP 1 Mittel und/oder dessen Behälter nicht in Gewässer gelangen lassen.

(Ausbringungsgeräte nicht in unmittelbarer Nähe von Oberflächengewässern

reinigen / indirekte Einträge über Hof- und Straßenabläufe verhindern.)

SPe 4 Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht auf versiegelten Oberflächen

wie Asphalt, Beton, Kopfsteinpflaster (Gleisanlagen) bzw. in anderen Fällen, die

ein hohes Abschwemmungsrisiko bergen, ausbringen.

Für Kinder und Haustiere unerschwinglich aufbewahren.

Jeden unnötigen Kontakt mit dem Mittel vermeiden. Missbrauch kann zu

Gesundheitsschäden führen.

Behandelte Flächen/Kulturen dürfen grundsätzlich erst nach dem Abtrocknen des

Spritzbelages wieder betreten werden.

Zum Schutz von Gewässerorganismen nicht in unmittelbarer Nähe von

Oberflächengewässern anwenden. In jedem Fall ist eine unbehandelte Pufferzone

von 1 m zu Oberflächengewässern einzuhalten.

Eine nicht bestimmungsgemäße Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Originalverpackung oder entleerte Behälter nicht zu anderen Zwecken verwenden.

Für die 1. Indikation: Insgesamt nicht mehr als 5 Anwendungen pro Jahr und Kultur.

Für die 2. Indikation: Insgesamt nicht mehr als 4 Anwendungen pro Jahr und Kultur.

Mögliche Schäden an der Kultur liegen im Verantwortungsbereich des Anwenders.

Vor dem Mitteleinsatz ist daher die Pflanzenverträglichkeit und Wirksamkeit unter

den betriebsspezifischen Bedingungen zu prüfen.

Altbestände und Reste nicht mit dem Hausmüll entsorgen, nicht in den Ausguss

oder das WC leeren. Zu Problemstoffsammelstelle bringen. Originalverpackungen

nicht wiederverwenden.

Erste Hilfe Maßnahmen:

Notfallauskunft: VergiftungsinformationsZentrale, Wien, Tel.: +43 (0)1 406 43 43

Nach Einatmen: Betroffenen an die frische Luft bringen, warm und ruhig lagern. Bei Beschwerden ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt: Verunreinigte Kleidungsstücke unverzüglich entfernen. Mit viel Wasser und Seife

gründlich waschen. Bei anhaltender Reizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt: Augen mindestens 15 Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem

Wasser spülen und Arzt hinzuziehen.

Nach Verschlucken: Den Mund ausspülen, Wasser nachtrinken. Ärztlichen Rat einholen.

Lagerung und Handhabung:

Produkt in dichtverschlossenen Originalgebinden, an einem gut belüfteten Ort, kühl und trocken

lagern. Getrennt von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln und für Kinder und Haustiere

unzugänglich lagern, Vor Hitze schützen, Aerosolbildung vermeiden, Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Einschränkungen

Nach einer Behandlung mit Gibberellinen ist im Folgejahr eine Förderung des Triebwachstums

und eine Verminderung der Blütenanzahl nicht auszuschließen. (WH962). Vor der Behandlung von

Früchten, die zur Weiterverarbeitung vorgesehen sind, sollten Sie sich mit den Abnehmern

besprechen. Offene Flaschen sind in derselben Saison aufzubrauchen und sollten nicht für das

darauf folgende Jahr gelagert werden.

fine

Zulassungsinhaber und für die Kennzeichnung verantwortlich:

FINE AGROCHEMICALS LIMITED

Hill End House Whittington, Worcester WR5 2RQ. Großbritannien

E-Mail: enquire@fine.eu Internet: www.fine.eu

*Novagib ist eine eingetragene Marke von Fine Agrochemicals Limited

**novagib**®

EIN WACHSTUMSREGULATOR FÜR DIE REDUKTION VON BEROSTUNG UND RISSEN AN ÄPFELN

HOCH ENTWICKELTE BEROSTUNGSKONTROLLE

Wirkstoff: 0,96 % w/w (10 g/Liter) der Gibberelline
A₄ und A₇ in Form eines löslichen Konzentrats (SL).

Pfl.Reg.Nr. 3469

NUR ZUR VERWENDUNG ALS PFLANZENWACHSTUMSREGULATOR

IM GARTENBAU

Frucht: Apfel
Max. Einzeldosis: 0,5 Liter des Produkts/Hektar
Max. Gesamtdosis: 2 Liter des Produkts/Hektar/Ernte

NETTOINHALT: 1 Liter

EIGENSCHAFTEN UND WIRKUNGSWEISE:

NOVAGIB enthält die Gibberelline A₄ und A₇, natürliche pflanzliche Wachstumshormone, die in Äpfeln auftreten und über einen Fermentationsprozess gewonnen werden. Durch die Applikation von Novagib auf heranreifende Früchte verbessert sich die Qualität und Absatzfähigkeit der geernteten Früchte. Insbesondere die Schalenqualität und das Aussehen der Äpfel werden durch eine Reduktion der Berostung deutlich verbessert. Die Wirkung von Novagib auf die Schalenoberfläche von Früchten wird durch eine höhere Elastizität der Schale aufgrund der Veränderung der Morphologie der Epidermis der heranwachsenden Frucht und der Stimulation des Zellwachstums erreicht.

Zugelassene Anwendungsbestimmungen

ENTWEDER: Nach der Blüte 0,2 Liter NOVAGIB / ha und je m Kronenhöhe [0,4 Liter NOVAGIB pro Hektar], gefolgt von vier weiteren Behandlungen im Abstand von sieben Tagen. Insgesamt nicht mehr als 5 Anwendungen pro Jahr und Kultur.

ODER: Nach der Blüte 0,25 Liter NOVAGIB / ha und je m Kronenhöhe [0,5 Liter NOVAGIB pro Hektar], gefolgt von drei weiteren Behandlungen im Abstand von zehn Tagen. Insgesamt nicht mehr als 4 Anwendungen pro Jahr und Kultur.

AUFWANDSMENGEN:

Stadium der Kultur	Anwendungszeitpunkt		Aufwand je m Kronenhöhe (in 500-750 l Wasser/ha/m)
	Anzahl der Behandlungen	Abstand	
BBCH 69-73	5	7 Tage	0,2 l/ha/m/Kronenhöhe (max. 0,6 l/ha)
BBCH 69-73	4	10 Tage	0,25 l/ha/m/Kronenhöhe (max. 0,75 l/ha)

WASSERMENGE

Verwenden Sie zum Auftragen eine Obstbaumspritze mit einer Wassermenge, die für alle Früchte und betreffenden Bäume ausreicht. In der Regel sind dies 1000 bis 1500 Liter/Hektar. Spritzungen bei hoher Luftfeuchtigkeit verstärken die Wirksamkeit von Novagib. Lassen Sie die Spritzflüssigkeit nicht über einen längeren Zeitraum in dem Spritzgerät (d. h. bei Pausen und über Nacht).

MISCHUNG

Füllen Sie die erforderliche Menge von Novagib in den halb gefüllten Spritztank und rühren Sie. Befüllen Sie den Tank und fahren Sie mit dem Rührvorgang fort, während Sie spritzen. Überprüfen Sie den pH-Wert der Spritzlösung und passen Sie den pH-Wert des Wassers ggf. mit einem geeigneten Puffer auf 5 bis 7 an.

VERTRÄGLICHKEIT

Konsultieren Sie den agrochemischen Beratungsdienst bezüglich der Verwendung von Novagib in Tankmischungen zusammen mit anderen Agrochemikalien. In der Regel empfiehlt es sich, Novagib alleine anzuwenden.

PRODUKTGEWÄHRLEISTUNGSBEDINGUNGEN UND HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG

Fine Agrochemicals Limited („FINE“) gewährleistet, dass dieses Produkt den Spezifikationen auf diesem Etikett entspricht. FINE lehnt sämtliche anderen ausdrücklichen oder stillschweigenden Gewährleistungen ab, einschließlich, jedoch nicht beschränkt auf Gewährleistungen hinsichtlich Marktgängigkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck.

Es ist nicht möglich, alle Risiken in Zusammenhang mit diesem Produkt auszuschalten. Schäden an den Pflanzen, mangelnde Wirksamkeit oder andere unbeabsichtigte Folgen können aufgrund von Faktoren wie beispielsweise abweichenden Wetterbedingungen, Vorhandensein anderer Substanzen, Art der Applikation oder Nichteinhaltung der Anweisungen dieses Etiketts auftreten. Derartige Faktoren liegen außerhalb des Einflussbereichs von FINE oder des Verkäufers. Sämtliche derartigen Risiken werden in dem gesetzlich vorgesehen Rahmen von dem Käufer übernommen.

FINE erstattet gemäß diesem Etikett lediglich den Einkaufspreis oder stellt ein kostenfreies Ersatzprodukt zur Verfügung. FINE lehnt jegliche Haftung für besondere, beiläufig entstandene oder Folgeschäden infolge der Handhabung oder Verwendung dieses Produkts ab.

Chargennummer und Produktionsdatum
an anderer Stelle auf der Flasche:

Vertrieb in Österreich:

Kwizda

Agro

Kwizda Agro GmbH.
Universitätsring 6, 1010 Wien.
Tel.: 05997710



Diesen Stoff und seinen Behälter
der Problemabfallentsorgung
zuführen. Leere, gut gereinigte
Packung geordneter Sammelstelle
mit kontrollierter Übernahme
übergeben.

NOV/AT/1L/14